



RICHTLINE FÜR VERANTWORTUNGSVOLLE BESCHAFFUNG VON ROHSTOFFEN

MARK verpflichtet sich zu einer verantwortungsbewussten Beschaffung von Rohstoffen, um höchste Qualitäts- und Umweltstandards in unseren Produkten sicherzustellen. Wir erwarten von unseren Lieferanten uneingeschränkte Unterstützung bei der Umsetzung dieser Richtlinie.

Lieferanten müssen ethische und legale Beschaffungspraktiken sicherstellen und dürfen keine Rohstoffe aus Konfliktgebieten oder von Unternehmen mit Menschenrechtsverletzungen oder Umweltzerstörung beziehen. Die Verwendung von Mineralien zur Finanzierung von Konflikten ist untersagt. Lieferanten müssen konfliktfreie Rohstoffe gemäß internationalen Standards verwenden.

Umweltbewusstes Handeln und Nachhaltigkeit bei der Rohstoffgewinnung und -verarbeitung werden bevorzugt. Lieferanten sollen Initiativen zur Reduzierung ihrer Umweltauswirkungen ergreifen und Informationen zur Umweltleistung bereitstellen.

Die Verwendung verbotener oder gefährlicher Substanzen ist nicht zulässig. Lieferanten müssen sicherstellen, dass ihre Produkte frei von gefährlichen Chemikalien sind und sichere Alternativen prüfen.

Lieferanten müssen auch von ihren Untertierlieferanten die Einhaltung dieser Richtlinie gewährleisten und die Rückverfolgbarkeit der Rohstoffe bis zu den Ursprungsquellen sicherstellen.

Lieferanten müssen die Reach-Vorschriften erfüllen und ihre Produkte entsprechend kennzeichnen. Ebenso wird eine Vermeidung von PFAS in den gelieferten Materialien erwartet.

Die Produkte sollen möglichst so gestaltet sein, dass sie sich für die Wiederverwendung oder das Recycling eignen.

Lieferanten müssen ein effektives Managementsystem zur Einhaltung dieser Richtlinie unterhalten, wobei anerkannte Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme bevorzugt werden.

Transparenz und enge Zusammenarbeit mit MARK sind erforderlich, ebenso kontinuierliche Verbesserungen und Schulungen, um das Bewusstsein für eine verantwortungsbewusste Rohstoffbeschaffung zu stärken.

MARK erwartet die volle Einhaltung dieser Richtlinie durch alle Lieferanten. Verstöße können zu Maßnahmen führen, einschließlich einer Überprüfung der Geschäftsbeziehung.